

[GB] Der ICO-"Verhaltenskodex für eine altersgerechte Gestaltung" des Datenschutzes tritt in Kraft

IRIS 2020-9:1/23

Alexandros K. Antoniou Universität Essex

Am 2. September 2020 ist der "Age appropriate Design Code of Practice" ("Verhaltenskodex für eine altersgerechten Gestaltung") des Datenschutzes in Kraft getreten. Der Kodex wurde von der britischen Datenschutzbehörde, dem Information Commissioner's Office (ICO), herausgegeben,und soll dazu beitragen, die Privatsphäre von Kindern im Internet besser zu schützen.

Die Datenschutzbehörde ist nach Artikel 123 des Datenschutzgesetzes von 2018 verpflichtet, einen solchen "Age Appropriate Design Code " für Kinder zu erstellen, um die zunehmende "Datafizierung" von Kindern zu bekämpfen. Der Kodex war am 12. August 2020 veröffentlicht worden und ist nach der Verabschiedung durch das Parlament 2. September 2020 in Kraft getreten. am Datenschutzbeauftragte Elizabeth Denham (CBE - Commander of the order of the British Empire) erklärte: "Die digitale Wirtschaft bietet unseren Kindern zwar eine Menge Vorteile. Aber was fehlt, ist ein Raum, in dem Kinder im Internet sicher unterwegs sein können, in dem sie lernen, Neues entdecken und spielen können. Diese Lücke will der gesetzlich vorgeschriebene Verhaltenskodex schließen, aber nicht, indem er die Kinder von der digitalen Welt fernhält, sondern indem er sie in dieser Welt besser schützt."

Bei dem Kodex geht es In erster Linie darum, neue Maßstäbe für den Schutz der persönlichen Daten von Kindern im Internet zu setzen. So soll ein eingebauter Datenschutz sicherstellen, dass Kinder den bestmöglichen Zugang Onlinediensten haben, gleichzeitig aber die Sammlung und Nutzung von Daten von Kindern auf ein Minimum beschränkt wird. Der Kodex enthält 15 Normen, die die Sammlung von Daten und den Datenschutz regeln, und spiegelt einen risikobasierten Ansatz wider. Nach Artikel 127(7) des Datenschutzgesetzes von 2018 handelt es sich bei den "Standards für eine altersgerechte Gestaltung" um "Standards für eine altersgerechte Gestaltung solcher Dienste, die nach Auffassung des Datenschutzbeauftragten am besten geeignet sind, um die Interessen von Kindern zu schützen." Zu den 15 Punkten des Kodex zählen die Verpflichtung, Datenschutz-Folgenabschätzungen vorzunehmen, Transparenz-, Politik- und Gemeinschaftsstandards, Normen zur Regelung von Datennutzung Datenminimierung, die Forderung, dass Geolokalisierungsoptionen standardmäßig ausgeschaltet sein müssen, der Grundsatz der elterlichen Kontrolle, die Einschränkung von Nudge-Techniken und Online-Tools. Zu einem



kurzen Überblick über die in dem Kodex aufgeführten Standards siehe IRIS 2020-4/17. Da unterschiedliche Dienste unterschiedliche technische Lösungen erfordern, sind diese Normen laut ICO nicht als technische Standards zu verstehen, sondern als ein Paket von technikneutralen Gestaltungsgrundsätzen und praktischen Datenschutzfunktionen.

Diese Grundsätze gelten für alle Onlineprodukte oder -dienste (einschließlich Bildungswebsites, Social-Media-Plattformen, Apps, Online-Spiele und verbundene Spielzeuge mit oder ohne Bildschirm), die persönliche Daten verarbeiten und von Kindern unter 18 Jahren im Vereinigten Königreich genutzt werden. Sie sind daher nicht auf Dienste beschränkt, die sich speziell an Kinder richten. Der Kodex ist nicht nur für Unternehmen im Vereinigten Königreich verpflichtend, sondern auch für Unternehmen außerhalb des Vereinigten Königreichs, wenn ihre Dienste Nutzern im Vereinigten Königreich angeboten werden. Werbefinanzierte Dienste fallen ebenfalls unter den Kodex.

Das ICO und die Gerichte werden den Kodex berücksichtigen, wenn sie entscheiden müssen, ob die Anforderungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung und der PECR (*Privacy and electronic communication regulations -* Vorschriften zum Datenschutz und zur elektronischen Kommunikation) eingehalten wurden. Nach dem Inkrafttreten des Kodex haben Unternehmen eine zwölfmonatige Übergangsfrist, um die erforderlichen Änderungen umzusetzen. Nach einem Jahr wird das ICO eine Überprüfung des Kodex und seiner Wirksamkeit durchführen.

Age-appropriate design: a code of practice for online services, ICO.

https://ico.org.uk/for-organisations/guide-to-data-protection/key-data-protection-themes/age-appropriate-design-a-code-of-practice-for-online-services/

Altersgerechte Gestaltung: ein Verhaltenskodex für Online-Dienste, ICO

